

Kiwa Polymer Institut GmbH
Quellenstraße 3
65439 Flörsheim-Wicker
Tel. +49 (0)61 45 - 5 97 10
Fax +49 (0)61 45 - 5 97 19
www.kiwa.de



Prüfbericht

P 6809-1

Prüfungsauftrag: **Alkalibeständigkeit des Stoffs
WIDOCRYL-Detail**

Auftraggeber: **WIDOPAN Produkte GmbH
Finkenhörne 4a
21781 Cadenberge**

Bearbeiter: **J. Magner
Dipl.-Ing. N. Machill**

Datum des Prüfberichtes: **26.11.2010**

Dieser Prüfbericht umfasst: **4 Seiten**

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände.
Die auszugsweise Veröffentlichung des Prüfberichtes und Hinweise auf Prüfungen zu Werbezwecken bedarf in jedem Einzelfalle
unserer schriftlichen Einwilligung

INHALTSVERZEICHNIS

1	VORGANG.....	3
2	PROBENEINGANG.....	3
3	ALKALIBESTÄNDIGKEIT	3
3.1	Alkalilagerung.....	3
3.2	Statischer Eindruckversuch.....	4
3.3	Wasserdichtheit.....	4
4	ZUSAMMENFASSUNG	4

1 VORGANG

Das Polymer Institut wurde mit Schreiben vom 06.09.2010 von der WIDOPAN Produkte GmbH, Cadenberge, beauftragt, an dem Stoff

WIDOCRYL-Detail

die Alkalibeständigkeit zu prüfen.

Der Stoff **WIDOCRYL-Detail** wird als Flüssigkunststoffabdichtung auf Balkonen, Terrassen und Laubengängen verwendet.

Der Prüfumfang zur Bestimmung der Alkalibeständigkeit wurde mit dem Auftraggeber abgestimmt:

- Bestimmung der Alkalibeständigkeit durch Lagerung in Kalkmilch und anschließend
- Bestimmung der Wasserdichtheit nach statischem Eindruckversuch

2 PROBENEINGANG

Am 07.09.2010 gingen im Polymer Institut sechs graue Filme des Stoffs **WIDOCRYL-Detail** mit den Abmessungen 300 mm x 245 mm x 2,6 mm zur Prüfung ein. Die Filme sind mit Vlies oder Gewebe armiert.

Über den genauen Aufbau des Films, die Herstellung und die Lagerung der Proben liegen dem Polymer Institut keine Informationen vor.

Bis zur Prüfung lagerten die Filme im Polymer Institut bei Normbedingungen DIN EN 23270.

3 ALKALIBESTÄNDIGKEIT

3.1 Alkalilagerung

Drei der übersandten Filme wurden in Kalkmilch (gesättigte Calciumhydroxidlösung) für 28 Tage bei 23°C eingelagert. Die Filme wurden vollständig von der Lauge umspült.

Nach Ablauf der Expositionszeit wurden die Filme mit Leitungswasser alkalifrei gewaschen und bei Normbedingungen 7 Tage getrocknet.

Die eingelagerten Filme wurden visuell auf Veränderungen untersucht. Dies erfolgte im Vergleich mit den ungelagerten Filmen.

Ergebnis:

Es wurden keine visuell feststellbaren Veränderungen an den eingelagerten Filmen beobachtet. Auch wurde keine Erweichung des Stoffs festgestellt.

3.2 Statischer Eindruckversuch

Im statischen Eindruckversuch gemäß EOTA TR 007 wird ein Film auf einer Stahlunterlage mit einem kugelförmigen Stempel mit Durchmesser 10 mm mit einer Belastung von 250 N (Nutzlastkategorie P4) für 24 Stunden belastet. Nach der Entlastung wird der Film auf Beschädigungen bzw. Perforation optisch geprüft. Anschließend wird die Wasserdichtheit gemäß EOTA TR 003 geprüft. Der Eindruckversuch wird an drei Proben durchgeführt.

Ergebnis: Es wurde keine Perforation bei den Proben optisch festgestellt.

3.3 Wasserdichtheit

Die Wasserdichtheit gemäß EOTA TR 003 wurde durch Beaufschlagung der Oberseite der drei Proben aus dem statischen Eindruckversuch im Schlitzdruckprüfgerät (Schlitze 25 mm x 5 mm) mit 1000 mm Wassersäule über 24 h geprüft. Eine Undichtheit der Proben wird mit einem Feuchteindikator angezeigt.

Ergebnis: Es war kein Wasserdurchtritt an den Probekörpern erkennbar.

4 ZUSAMMENFASSUNG

Im Polymer Institut wurde im Auftrag der WIDOPAN Produkte GmbH, Cadenberge, die Alkalibeständigkeit des Stoffs

WIDOCRYL-Detail

geprüft.

Nach 28-tägiger Lagerung in Kalkmilch wurden der statische Eindruckversuch und die Prüfung der Wasserdichtheit durchgeführt.

WIDOCRYL-Detail ist unter den gewählten Prüfbedingungen alkalibeständig und wasserdicht.


Flörsheim-Wicker, 26.11.2010

Der Institutsleiter


J. Magner



Die Sachbearbeiterin


Dipl.-Ing. N. Machill